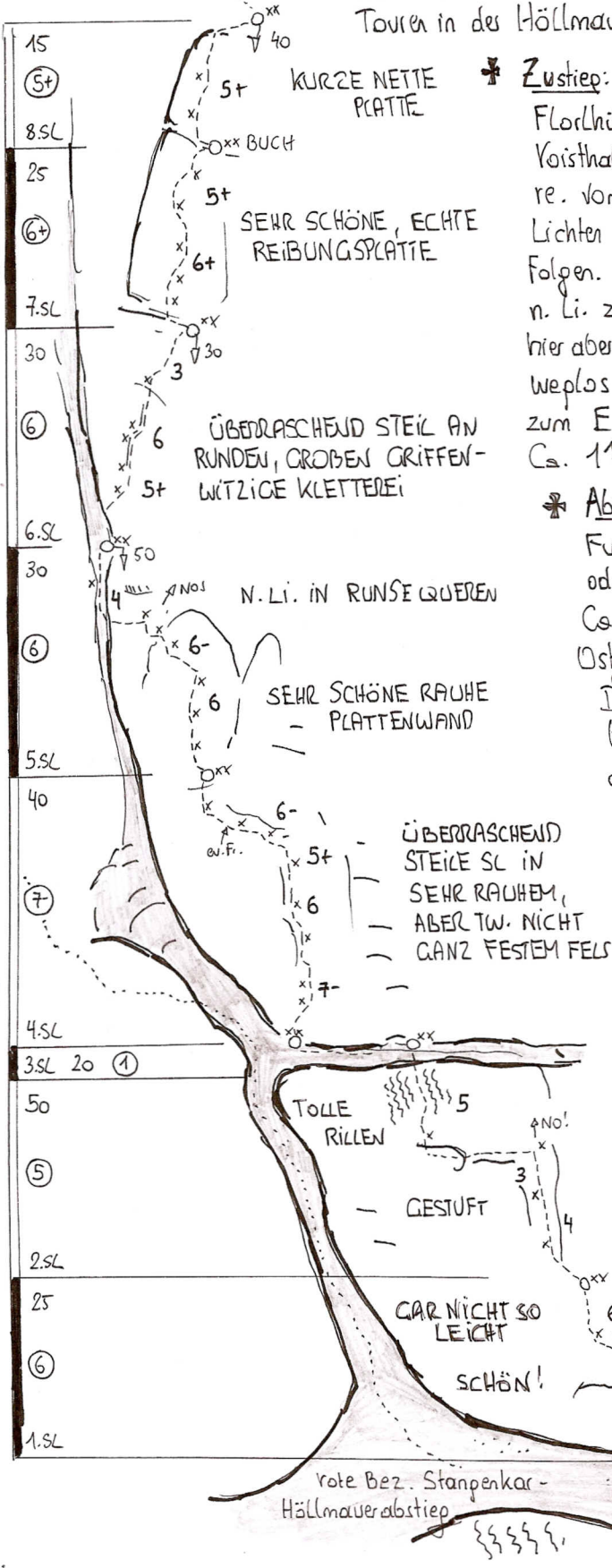


Hochschwab (Höllmauer - Ostgipfel (2005m): "HAPPY BIRTHDAY 7- (6obl)"

✦ 1. Begehung: Peter Pesendorfer, Gerhard Zink 2008

✦ Charakter: Lt. Erstbegeber "stets sehr gut gesicherte, genussvolle PlaisirLoipe rechts des Stanpenkares". Das stimmt meiner Meinung nach schon, "Plaisir" ist vielleicht etwas übertrieben, aber sowieso ein "Unwort". Die Tour sucht sich die besten Felspassagen knapp re. des Stanpenkar- Abstieges von der Westf. Höllmauer zusammen und ist nichts besonderes, aber abwechslungsreich und wirklich nett! Alles sehr gesucht halt, aber der Fels ist bis auf kurze splittripe Stellen gut, tw. sogar sehr gut, Landschaftlich ist das Ganze sowieso der reine Hochschwab-Hammer, speziell im Herbst. Gut kombinierbar mit den 4SL-Touren in der Höllmauer und sehr schön auch mit Weitergehen aufs Plateau!

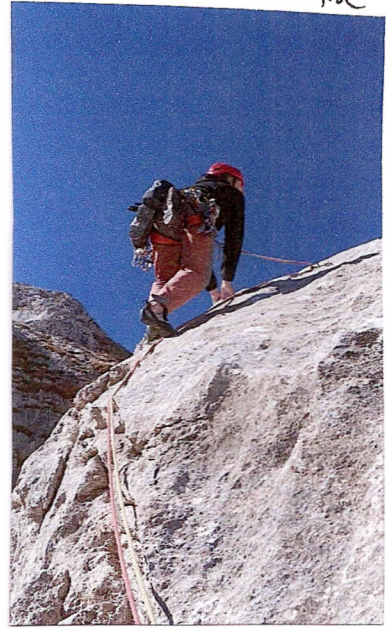
1SL 40m 2-3 zum Plateau möglich



✦ Zustieg: Vom (P) Seewiesen zur Florlhütte und 5min. weiter Richtung Voisthalehütte. Am Beginn des Kühbodens re. vom Weg ab und roten Punkten durch Lichten Lörchenwald zum Stanpenkar folgen. Die Roten Punkte weisen alsbald n. Li. zu den Ausläufen der Höllmauer, hier aber gerade weiter durch Stanpenkar weglass aufsteigen und oben Linkshaltend zum E. bei großem "50er"-Schild. Ca. 1 1/2 - 2 Std.

✦ Abstieg: 3x Abseilen und zu Fuß zurück zum Einstieg oder Weiterweg aufs Plateau: Ca. 30-40min zum Höllmauer-Ostgipfel (~2005m).

Dahinter trifft man auf den bez. Plateauweg, dem man dem am besten n. re. folgt und letztendlich durch das Bruchtal Richtung Seewiesen absteigt und so zum (P) zurückgelangt - gute 3Std. sind hierfür jedoch einzuplanen! (welche allerdings von höchster Landschaftlicher Güte sind!)



7.SL



1.SL

ZUSTIEG VOM STANGENKAR